

15. April 2021

NÖ Regional zieht erfolgreich Bilanz

LR Eichtinger: Wichtige Service Agentur und Anlaufstelle für Gemeinden und Städte

Der neue Fortschrittsbericht, die jährliche Bilanz über die Aktivitäten der NÖ.Regional, wurde im Rahmen der Aufsichtsratssitzung präsentiert. Dabei wurde über die Geschäftsbilanz informiert sowie ein Überblick über alle Fachbereiche der NÖ.Regional gegeben.

Die NÖ Regional ist eine wichtige Anlaufstelle bei EU-Förderungen und Europa-Themen. So wurden insgesamt 811 Projekte mit Gemeinden und Partnern ausgearbeitet und zur Förderung bei Bundes- und Landesabteilungen eingereicht. Insgesamt wurden für die Projekte rund 19 Millionen Euro an Förderungen bewilligt bzw. ausbezahlt. EU-Landesrat Martin Eichtinger, Vorsitzender der NÖ.Regional GmbH, dazu: „Die Wichtigkeit der Regionalförderung für die positive Entwicklung unseres Bundeslandes steht außer Acht. Niederösterreich wird durch EU-Förderungen wirtschaftlich besonders belebt und die Gemeinden profitieren von EU-Initiativen. Seit dem EU-Beitritt 1995 konnten wir uns 11 Milliarden Euro an EU-Fördermitteln sichern.“

Mit 491 Gemeinden und Städten sind mehr als 75 Prozent der Gemeinden in Niederösterreich bereits Mobilitätsgemeinde. 38 Impulsprojekte im Bereich der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit wurden aus Mitteln des Kleinprojektfonds durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Europa der NÖ.Regional vorbereitet und abgewickelt.

Die NÖ.Regional als Serviceagentur für niederösterreichische Gemeinden bietet fachkundige Beratung im Bereich der Dorf- und Stadterneuerung, des regionalen Mobilitätsmanagements, im Bereich der europäischen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, in den Kleinregionen und der Prozessbegleitung im familienfreundlichen Audit. Christine Lechner, Geschäftsführerin von NÖ.Regional, freut sich: „Die Erfolgsbilanz 2020 der NÖ.Regional zeigt ganz klar, was trotz unvorhersehbaren externen Einflüssen möglich ist. Das Team der NÖ.Regional hat sehr schnell neue Wege gesucht, um auch weiterhin als erste Serviceanlaufstelle für die Gemeinden, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zur Stelle zu sein. Die Erfolgsbilanz zeigt nun eindrucksvoll, dass dies auf allen Linien gelungen ist – das macht mich als Geschäftsführerin sehr stolz“.

Ein ambitioniertes Arbeitsprogramm 2020 sah, bedingt durch die Pandemie, eine Verstärkung in der digitalen Kommunikation vor. Im Webinar „Willkommen zur NÖ Dorferneuerung“ konnte Keynote Speaker Dr. Hüther zum Thema soziales Leben

NK Presseinformation

gewonnen werden, was unvermeidlich auf großes Interesse stieß. Rekordteilnahmen gab es auch im Bereich der Mobilität: 280 Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter informierten sich über die Radwegförderung, 300 Beratungen folgten. Beinahe ebenso viele Mobilitätsbeauftragte absolvierten online die Mobilitätsschulung „Smart mobil“ für eine optimale Gestaltung der Mobilität in Gemeinden. Eigens produzierte Podcast Serien zu Fachthemen im Rahmen von Interviews, Webinaren und Veranstaltungen wurden von der NÖ.Regional für den digitalen Konsum erstellt.

Die Publikation „Erfolgsbilanz 2020“ soll die Weiterentwicklung der NÖ.Regional als One-Stop-Shop für NÖ Gemeinden und Städte in Zahlen, Daten und Fakten anhand von abgebildeten Praxisbeispielen darlegen. Walter Kirchner, Geschäftsführer NÖ.Regional, betont: „Regionalentwicklung ist dann erfolgreich, wenn alle Partner, Stakeholder oder beteiligten Institutionen und Gemeinden an einem Strang ziehen. Die Zahlen zeigen, dass dies auch 2020 möglich war.“

Weitere Informationen: NÖ.Regional, Barbara Ziegler, MSc, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Telefon +43 676 88 591 321, E-Mail barbara.ziegler@noeregional.at, www.noeregional.at, https://www.noeregional.at/fileadmin/root_noeregional/Service_-_Download/Erfolgsbilanz_2020.pdf